Anschluß: Beb. Plan Nr. 144 Bl. 5

2. Änderung in Kraft 18.10.2019

Fl. 36

Fl. 37

Dornapkweg

Dornapkstraße

Rishon - Le - Zion - Ring

Rotterdorffweg

Serturnerstraße

Moserweg

Johannes-Paul-Kuhl-Weg

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 147 (grüner Eindruck)

Diese 1. Änderung ist gemäß § 2 (1) und (6) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt vom 30.05.1979 aufgestellt worden.

Münster, den 19.06. 1979

Ratsherr — Schriftführer

Diese 1. Änderung hat gemäß § 2 a (6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 18.06. bis 18.07.79 offengelegen.

Münster, den 19.07. 1979

Der Oberstadtdirektor

Diese 1. Änderung ist gemäß §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 05.09.1979 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 12.10. 1979

Ratsherr — Schriftführer

Die Genehmigung dieser 1. Änderung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 5 vom 04. Febr. 1980 bekanntgemacht worden.

Münster, den 05. Febr 1980

Der Oberstadtdirektor

Rechtsgrundlagen für die 1. Änderung:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff des Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), § 103 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96 / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 19.12.1974 (GV. NW. S. 91 / SGV. NW. 2023) mit den dazu erlassenen Änderungen.

Diese 1. Änderung ist gemäß § 11 in Verbindung mit §§ 2 (6) und 173 (6) des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 16.1.1980 (Az.: 35.2.1-5207-) genehmigt worden.

Münster, den 16.1. 1980

Der Regierungspräsident

I. A.

Ltd. Regierungsbaudirektor

Der Rat der Stadt hat am 17. 12. 1974 zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 147, aufgestellt am 27. 5. 1974 Änderungen beschlossen. Der vorliegende Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 147 – in der Fassung vom 17. 12. 1974 – beinhaltet sowohl die am 17. 12. 1974 beschlossenen Änderungen als auch die durch die Änderungen nicht betroffenen Ausweisungen zu Verkehrs- und Grünflächen.

Münster, den 10 Jan 1975

Oberbürgermeister — Bürgermeister Ratsherr — Schriftführer

Eine Planausfertigung wurde heute dem Herrn Regierungspräsidenten erteilt.

Münster (Westf.), den 14. April 1975

(Dipl.-Ing. Große Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Stadt Münster (Westf)

Gemarkung Münster
Flur: 36, 37
Maßstab: 1:500

Bebauungsplan Nr. 147

4 Blätter — Blatt 3

II. Westtangente (Kardinal-Galen-Ring / Roxeler Straße)
in der geänderten Fassung vom 17. 12. 1974

Festsetzung von Verkehrs- und Grünflächen

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Topograph. Umrißlinien
- Nutzungsgrenze
- Höhenpunkt
- Schmutzwasserkanal
- Regenwasserkanal

Wohngebäude (II Vollgeschosse)
Wirtschaftsgebäude
Öffentliche Gebäude
Ruinen

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen vom 1.7.1964 (BzBl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau u. öffentl. Arbeiten v. 18.6.1964 – ZC3 – 7100) in Verbindung mit den Richtlinien für die Herstellung der amtlichen Katterwerke der Stadt Münster angewendet

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9, Abs 4 BBauG

Grenze des Landschafts- schutzgebietes — Straßenbegrenzungslinie — Baulinie — Baugrenze

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Begrenzungslinien gemäß BauNVO

Straßenbegrenzungslinie
Baulinie
Baugrenze
Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
Bebauungstiefe
Abgrenzung von Art und Maß der Nutzung innerhalb der Bauflächen

Abgrenzungslinien z. B. bei öffentlichen Grünflächen
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9, Abs 5 BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung gemäß §§ 1 (2), 17-21 BauNVO

Kleinsiedlungsgebiet
reines Wohngebiet
allgemeines Wohngebiet
Dorfgebiet
Mischgebiet
Kerngebiet
Gewerbegebiet
Industriegebiet
Wochenendhausgebiet
Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse
3 und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
als Höchstgrenze festgesetzt
als zwingend festgesetzt
mit zugelassener Ausnahme (siehe textlicher Teil)

Grundflächenzahl
Geschoßflächenzahl
Baumassenzahl

Bauweise gemäß § 9, Abs 1 Nr 1 b BBauG und §§ 22 u. 23 BauNVO

offene Bauweise
nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
nur Hausgruppen zulässig
geschlossene Bauweise

Baugrundstück für den Gemeinbedarf gemäß § 9, Abs 1 Nr. 11 BBauG

Flächen für Land- und Forstwirtschaft gemäß § 9, Abs 1 Nr. 18 BBauG

Flächen für die Landwirtschaft
Flächen für die Forstwirtschaft
Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Erschließungs- und Verkehrsflächen gemäß § 9, Abs 1 BBauG

Öffentliche Wegeflächen Nr. 3
Private Wegeflächen Nr. 11
Öffentliche Parkflächen Nr. 3
Stellplatz Nr. 1 e
Gemeinschaftsstellplatz Nr. 12
Gemeinschaftsgarage Nr. 12
Garage Nr. 1 e
Öffentliche Grünflächen Nr. 8
Grüngestaltung

Sonstige Signaturen

Straßenachse
Polygonseite
Messungslinie
Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299) 103 der Bauordnung NW vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV. NW. S. 656) mit Änderungen vom 11. 7. 1972 (GV. NW. S. 218)

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 12. Dezember 1974

(Dipl.-Ing. Edelbrock)
Leitender Stadt Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 12. Dezember 1974

(Dipl.-Ing. Rabeler) Stadtbaurat — (Dipl.-Ing. Brinkmann) Ltd. Stadt Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 12. Januar bis 13. Febr. 75 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Münster, den 19

Oberbürgermeister — Bürgermeister Ratsherr — Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 24. Februar bis 24. März 1975 einschließlich offengelegen.

Münster, den 24. Februar 1975

Der Oberstadtdirektor

(Große Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 12. Januar bis 13. Febr. 75 einschließlich offengelegen.

Münster, den 14. April 1975

Bürgermeister — Ratsherr — Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 16. 5. 1975 (AZ.: 35.4.1-5207-) genehmigt worden.

Münster, den 16. 5. 1975

Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Regierungs- und Baurat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 18 vom 23. Juni 1975 bekanntgemacht worden

Münster, den 1. Juli 1975

Der Oberstadtdirektor
Im Auftrag
Stadtvermessungsoberamtmann

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.

Druck: Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes